



Ratsgruppe Göttingen

PP-Ratsgruppe
Hiroshimaplatz 1-4
37083 Göttingen

Ansprechpartner:
Lisa Balkenhol
0551 / 400-3077

Göttingen, 02.11.2017

Anfrage für den Rat am 17.11.2017

„Besetzung und Arbeit des Behindertenbeirats“

"Der Behindertenbeirat ist ein selbstständiges und unabhängiges Gremium zur Wahrnehmung der besonderen Belange der Einwohnerinnen und Einwohner mit Behinderungen in der Stadt Göttingen. Ziel der Arbeit ist es, die Interessen der Menschen mit Behinderungen im Gebiet der Stadt Göttingen in der Öffentlichkeit zu vertreten." So definiert sich der Behindertenbeirat in seiner Geschäftsordnung [1]

Als eine wichtige Stimme in einer lebendigen Demokratie sollte die Beteiligung an einem solchen Gremium und Informationen zu dessen Arbeit niedrigschwellig möglich sein.

Wir fragen deshalb:

1.zum Wahlverfahren:

- a) Wie hoch ist die Anzahl der Menschen, die zur Wahl des Beirats für Menschen mit Behinderungen berechtigt sind?
- b) Wie viele Menschen haben sich an der Wahl beteiligt (Wahlbeteiligung in Prozent der Wahlberechtigten)?
- c). Wie erfolgte die Wahl der Mandatsträger? Wurde die Wahl geheim durchgeführt?
- d) Wie hoch war die Zahl der abgegebenen Stimmen für die Mandatsträger? Wie hoch war die Zahl der gültigen Stimmen?
- e) Gab es die Möglichkeit einer Briefwahl?
- f) Wie viele Wahllokale standen für die Wahl zur Verfügung?

2. zur Zusammensetzung:

a) Entspricht die Zahl der gewählten Mandatsträger der der aktuellen Mandatsträger? Ist der Beirat demzufolge derzeit satzungsgemäß besetzt?

a)1 Falls nein: was folgt daraus für die Legitimation der Personen, die derzeit Mandate in gewählten Gremien des Rates ausüben?

a]2 Was folgt aus der Besetzung für die Beschlussfähigkeit des Beirats?

b) Ist eine hinreichende Vertretung von Jugendlichen mit einer Behinderung gewährleistet?

c) Welches sind die Mitglieder mit beratender Stimme im Behindertenbeirat?

Bitte aufschlüsseln nach

- VertreterIn der Stadtverwaltung
- VertreterIn der Ratsfraktionen
- zwei Personen, die in der Behindertenhilfe und / oder Rehabilitation tätig sind
- VertreterIn des Seniorenbeirats
- Behindertenkoordinatorin bzw. Behindertenbeauftragte der Stadt Göttingen

d) Welche Ratsfraktionen haben ein beratendes Mitglied ausgewählt?

e) Sind die Fraktionen aufgefordert, eingeladen oder informiert worden, dass die Auswahl eines beratenden Mitglieds in der GO vorgeschrieben ist?

f) Ist die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder und ihrer Stellvertreter / Stellvertreterinnen nach § 1, Abs. 1 in einer Wahlperiode unter die vorgesehene Anzahl gesunken?

g) Wenn ja, wurde auf dem nächsten Forum für den Rest der Wahlperiode nachgewählt, wann fand dieses statt und wurde hierzu öffentlich eingeladen?

3. zur Vollversammlung:

a) Wann fand die letzte Vollversammlung statt?

b) Auf welche Weise wurde sichergestellt, dass auf der Vollversammlung alle stimmberechtigten Menschen mit Behinderungen Göttingens die öffentliche Einladung erhalten?

c) Wurde darüber informiert, wer genau zu diesen Wahlen stimmberechtigt war?

d) Wurde zu der letzten Vollversammlung ein Bericht angefertigt, gedruckt und veröffentlicht? Wo ist dieser Bericht hinterlegt?

4. zum Vorstand:

a) Wie viele stimmberechtigte Mitglieder zählt der Vorstand aktuell?

b) War bei den vergangenen Sitzungen des Vorstands die Beschlussfähigkeit gegeben?

5. Allgemeines

a) Sind die Protokolle der Sitzungen des Beirats öffentlich zugänglich? Wenn ja, wo?

b) In welcher Form wird über kommende Sitzungstermine des Beirats informiert?

c) Ist die auf der Homepage hinterlegte Geschäftsordnung die aktuell gültige?

d) Wann wird das Büro des Behindertenbeirats wieder besetzt sein?

e) Wer beantwortet zurzeit die E-Mails an behindertenbeirat@goettingen.de?

f) Wann werden die angekündigten aktuellen Audioversionen von "Wir über uns" und "Sprechzeiten und Kontakt" auf der städtischen Homepage zur Verfügung stehen?

g) Wie werden die Mittel für die Geschäftsbedürfnisse des Behindertenbeirats verwendet und wer legt Rechenschaft darüber ab?

Begründung:

Die in der Geschäftsordnung des Behindertenbeirats festgelegten Bedingungen für die Arbeit des Behindertenbeirats erscheinen in vielen Aspekten nicht gegeben. Schon seit längerem ist das Büro des Behindertenbeirats nicht besetzt. Öffentliche Informationen zu vergangenen und kommenden Sitzungen in Form von Tagesordnungen und Protokollen sind nicht verfügbar. Das letzte intern versendete Protokoll einer Sitzung erreichte die Ratsgruppe im November 2016. Die in dieser Sitzung angekündigte Änderung der Geschäftsordnung scheint bisher nicht umgesetzt worden zu sein. Eine Dokumentation über die angekündigte Vollversammlung, in der dies beschlossen werden sollte, scheint nicht erfolgt zu sein, noch gibt es Informationen darüber, ob diese stattgefunden hat.

Seit den Unstimmigkeiten und Rücktritten im Herbst 2016 hat es zudem keine aktuelle, öffentliche Information über die personelle Zusammensetzung des Gremiums mehr gegeben.

Quellen:

[1]

<https://www.goettingen.de/staticsite/staticsite.php?menuid=714&topmenu=272>